...WIE ALLES BEGANN

»Resonanz und Polarität bestimmen unser Leben.
Darauf basiert die memon Technologie.«

Winfried M. Dochow

Wie alles begann – Der beeindruckende Weg von memon zum Marktführer

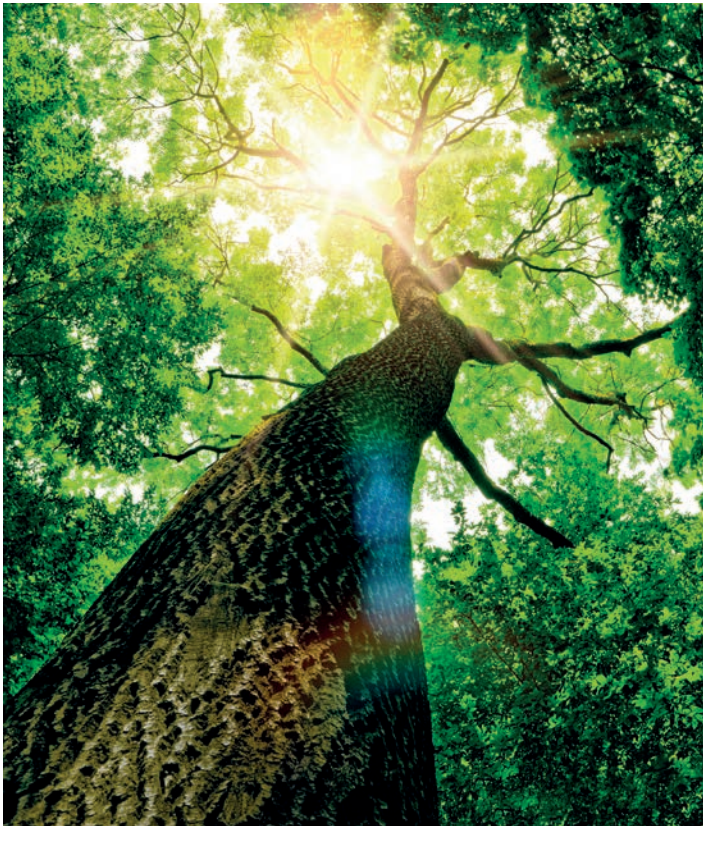
Bereits in den 80er Jahren entwickelte der Techniker Winfried M. Dochow das erste ganzheitliche System gegen Umweltbelastungen, zum Schutz vor den negativen Auswirkungen des allgegenwärtigen Elektrosmogs, geopathischen Störzonen (Wasserader etc.) und von Feinstaubbelastungen. Ein weiterer Schwerpunkt seiner Arbeit war die Renaturierung von Wasser.

Der Weg zu dieser genialen Entwicklung war, wie so oft, von eigenen Erlebnissen und Erfahrungen geprägt. Die Diagnose einer schweren Erkrankung mit nur noch begrenzter Lebenserwartung ließen ihn vollkommen umdenken. Er überlegte nicht lange und verließ seine leitende Position bei einem führenden Automobilhersteller, um die Zeit zu nutzen, sein Leben neu zu ordnen. Eine Operation erschien ihm angesichts der prognostizierten Lebenserwartung keine Option.

Bei der Prüfung nach Alternativen stieß er auf eine Methode, welche auf der konsequenten Einhaltung von Arbeit mit Informationen beruht. In dem Wissen, nur gewinnen zu können, entschloss er sich, dieser neuen Methode zu vertrauen. In der ihm eigenen Konsequenz sich einer Sache zu widmen, arbeitete er zielstrebig und beharrlich über viele Monate an seiner Heilung, die Wirklichkeit wurde. Seitdem ist er überzeugt von der Macht der Information und hat sein Leben diesem aufregenden Thema voll und ganz verschrieben.

“Information verändert das Verhalten von Materie“, ist zu seinem Lebensleitsatz geworden; eine Erkenntnis, welche mittlerweile u.a. durch die Quantenphysik immer mehr Bestätigung findet. Getrieben von dem Wunsch, diese Erkenntnis und die damit verbundenen Möglichkeiten allen Menschen verfügbar zu machen, begann er, auf diesem Sektor zu forschen. Seinem Naturell entsprechend war er nie mit Teillösungen zufrieden. Er war sich bewusst, nur in der Natur seinen Lehrmeister zu haben und dass nur diese der Maßstab für eine allgemein verwendbare Lösung sein kann.

Die Natur ist Beweglichkeit, Veränderung und Ausgleich, so sein Credo. Somit kamen reine Energetisierung oder hohe Energien in seiner Philosophie nicht vor, da sie nicht dem Naturprinzip entsprechen. In unzähligen Versuchen mit Stationen am LEIKOS-Institut in Saarlouis, dem Joanneum Research Center und dem damaligen Boltzmann Institut in Graz, kam er schließlich zu der Erkenntnis, dass als einziges Energiespektrum für eine langfristige und dauerhafte Anwendung bei lebenden Organismen das Spektrum des natürlichen Sonnenlichts in Frage kommt. Diesen Frequenzbereichen sind wir seit Jahrmillionen und auch heute noch jeden Tag ausgesetzt und es entspricht in seiner Vollkommenheit allen Anforderungen des Naturprinzips. Alles Leben auf unserer Erde hängt davon ab.



Als Techniker sah er es nun als seine Herausforderung, diese Erkenntnis so zu verarbeiten, dass daraus gleichbleibende, reproduzierbare und dauerhafte Vorteile für Jedermann nutzbar und einsetzbar werden. Sein Erfinderwille und Technikerverstand haben ihn Produkte entwickeln lassen, mit denen, ohne Einsatz von Strom oder anderen Fremdenergien, alle einzigartigen Vorteile des natürlichen Lichtspektrums, des Erdmagnetfeldes, der Schumannresonanzen und lebensnotwendige Polaritätskomponenten auf ausgesuchte Speichermaterialien übertragen werden können; eine aufwendige Entwicklungsarbeit, die auf Ausgleich und Kompensation ausgerichtet und an Natürlichkeit unübertroffen ist.

memon Entwickler Winfried M. Dochow (2.v.l.) mit seinem Sohn Timo Dochow (1.v.l.) und den memon Gründern Hans und Erika Felder.

Dochow arbeitet grundsätzlich nicht wie bei allen anderen uns bekannten Systemen mit der Verdrängung, Überlagerung oder Abschirmung von Energien, sondern nach dem Naturprinzip der Umwandlung von negativen in positive Informationsspektren. Dazu hatte er die geniale Idee, das komplette Strom- und Wasserleitungsnetz und deren Endabnahmegeräte in Gebäuden bzw. Räumen zu nutzen. Somit setzte er an der Basis von Störfeldern an und nutzt diese gleichzeitig als sogenanntes Antennensystem zur Veränderung des Raumfeldes (Klimas) mit nur jeweils einem einzigen Gerät. Auch das Heizsystem (z. B. Fußbodenheizung) im Sinne einer ganzheitlichen Raumgesundheit wurde hiermit einbezogen. Als Techniker, von der Automobilbranche kommend, durfte das Kraftfahrzeug in seinem ganzheitlich angelegten Konzept natürlich nicht fehlen. Ebenso konzipierte er federführend Produkte für Schwimmbäder mit eigens dafür abgestimmten Informationsmustern. Elementar und wegweisend ist auch seine frühe Erkenntnis über die Bedeutung von Elektrosmog im Zusammenhang mit Wasser.

Als 2002 die Zusammenarbeit mit memon begann, haben wir damals schon erkannt, welche Bedeutung mobiles Telefonieren und drahtlose Kommunikation einmal haben werden und in gemeinsamer Entwicklungsarbeit Produkte hierfür in den jeweils erforderlichen Größen angeboten. Weiterhin haben wir schon sehr früh für unsere Produkte ein zeitgemäßes, ansprechendes und professionelles Design geschaffen. Marktprägend waren auch die Entwicklung eines transportablen Reisesets für Elektrosmogschutz und Wasseroptimierung, die Einzelplatzlösung für einen Büroarbeitsplatz sowie die Idee, das elektromagnetische Feld von Photovoltaikanlagen mit einem eigens dafür geschaffenen Produkt in das ganzheitliche System mit einzubeziehen. Mit dem Funktionsarmband für unterwegs ist es uns gelungen, wichtige ausgleichende Informationen in diesem Band zu integrieren. Eine einzigartige Besonderheit ist die Tatsache, dass wir alle Geräte in bedarfsorientierter, skalierbarer Form anbieten. Mehr Ganzheitlichkeit geht nicht, da wir Jedem dienen und nutzen möchten.

Seit Beginn unserer Arbeit stellen wir uns der Verantwortung als Marktführer und wissen, dass oft versucht wird, uns zu kopieren. Bei der Wirkungsweise ist das selbstverständlich nicht möglich. Auch die oft postulierte jahrelange Forschung und das ebenfalls oft genannte Team von Forschern sollten Sie bei Ihrer Auswahl gründlich hinterfragen. Wir wissen, wie schwierig es daher für einen Interessenten ist, dem die notwendigen Vorkenntnisse fehlen, den so wichtigen Unterschied bei gleicher oder ähnlicher Wortwahl zu erkennen und die richtige Entscheidung zu treffen.

Wir sind sicher, Sie treffen die richtige!

memon wurde vielfach bestätigt...

- bioelektronische Terrainanalyse nach Prof. Vincent
- Biofeedback-Methode
- Bioresonanztestung
- chemisch-physikalische Messungen
- Dunkelfeldmikroskopie
- Elektroakupunktur
- Feinstaubmessungen
- Herzratenvariabilität
- Hormonuntersuchungen
- Kinesiologie
- Kirlianfotografie
- Luftionenmessungen
- mikrobiologische Untersuchungen
- radiästhetische Untersuchungen
- Rheologie-/ Viskositätsmessung
- Segmentardiagnostik
- statische und niederfrequente Magnetfeldmessungen
- Untersuchungen zum oxidativen Stress
- Verbesserungen im Bereich der Tier- und Pflanzenwelt
- Anwender-Fragebögen

»Die visionäre Technologie von Winfried M. Dochow faszinierte und begeisterte mich von Anfang an.«

memon Gründer Hans Felder

„Ich war schon als Kind sehr wissbegierig und neue Dinge haben mich immer sehr interessiert, insbesondere, wenn es um Gesundheit und Wohlbefinden ging. Da hatte meine Mutter sicherlich einen großen Einfluss, denn gesunde Ernährung und alternative Heilmethoden waren fester Bestandteil meiner Kindheit und meines Erwachsenwerdens.

Dieses große Interesse und das damit verbundene Wissen um dessen Wichtigkeit waren auch die Beweggründe in meiner späteren Tätigkeit als Bauträger, meine Bauvorhaben ökologisch auszurichten und mich mit Sozialimmobilien, wie Altenheimen und Betreutem Wohnen, zu beschäftigen. Heute selbstverständlich, zum damaligen Zeitpunkt noch sehr exotisch und wenig beachtet.
Als meine Frau und ich im Jahre 2000 Herrn Dochow und der memon Technologie zum ersten Mal begegnet sind, in dessen Folge ein langjähriges, gesundheitliches Problem meiner Frau praktisch über Nacht verschwand, war es für uns ein „Muss“ unsere Neugierde für diese faszinierende Technologie zu stillen und sich intensiv damit zu beschäftigen. Je länger und konsequenter wir das taten, umso mehr waren wir erstaunt, fasziniert und begeistert – ein Zustand, der bis heute geblieben ist, ja sogar noch weiter zunimmt.

Von der unerlässlichen Notwendigkeit überzeugt, diese einzigartigen Produkte den Menschen zur Verfügung zu stellen, haben wir uns im Jahr 2002 entschlossen, diese herzustellen, zu vermarkten und weiterzuentwickeln. Aufgrund der Zusammenarbeit mit dem Erfinder Herrn Winfried M. Dochow und seinem Sohn Timo sowie deren Entwicklungsarbeit an der einmaligen, auf Naturprinzipien basierenden Produktqualität sind wir heute der Marktführer mit unseren Produkten, wenn es darum geht, den Menschen Hilfe und Ausgleich in einer immer heftiger werdenden, technischen Welt anzubieten.“

Zur Wirkungsweise von memon existieren wissenschaftliche Veröffentlichungen:

Wissenschaftlicher Einblick in die Potentiale und Möglichkeiten der memon Technologie
Bechmann, Prof. Dr. A. (2014): „Argumentationsprofil Memon-Technologie“,
Studien zum wissenschaftlichen Verständnis der Funktions- und Wirkungsweise der Memon-Technologie, Band I,
Verlag Edition Zukunft, Barsinghausen, 109 S. ISBN: 978-3-89799-260-3

Wissenschaftliche Bewertung der Untersuchungen zur memon Technologie
Bechmann, Prof. Dr. A. (2014): „Metastudie: Wissenschaftlichkeits-Check zur Wirkungsweise der Memon- Technologie“,
Studien zum wissenschaftlichen Verständnis der Funktions- und Wirkungsweise der Memon-Technologie, Band II,
Verlag Edition Zukunft, Barsinghausen, 87 S. ISBN: 978-3-89799-261-0

Wissenschaftliche Erklärung der Funktion und Wirkungsweise von memon
Bechmann, Prof. Dr. A. (2014): „Skizze zu den theoretischen Grundlagen der Memon-Technologie“,
Studien zum wissenschaftlichen Verständnis der Funktions- und Wirkungsweise der Memon-Technologie, Band III,
Verlag Edition Zukunft, Barsinghausen, 76 S. ISBN: 978-3-89799-262-7

Sonstige Literatur:

- Dr. F. Schneider, Dr. M. Steinhöfel: „Fein(d)staub“, EU-Umweltakademie, ISBN 978-3-9812818-9
- Bernd Bruns: „Achtung Wasser“, EU-Umweltakademie, ISBN 3-9810728-0-4
- Ferry Hirschmann: „Die memon Revolution“, EU-Umweltakademie, ISBN 978-3-9812818-08
- Tilo Rößler: „Ab jetzt gesünder!“, EU-Umweltakademie, ISBN 978-3-9812818-8-0
- „Natürlich Gesund - Zeitung für bewusstes und ganzheitliches Leben“, erscheint 3x jährlich

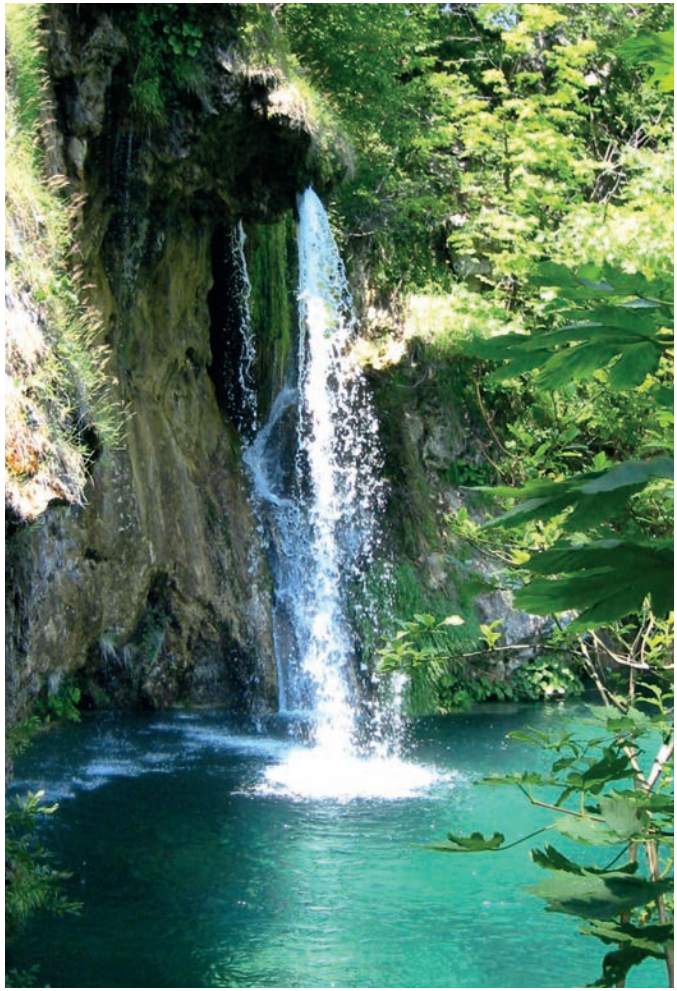
---

Weitere Höhepunkte:

- memon ist ausgezeichnet mit der DIAPASON D’OR in Frankreich.
- memon hat bereits zwei Innovationsgutscheine der Bayern Innovativ GmbH des Bayerischen Staatsministeriums
- für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie sowie des Bayerischen Staatsministeriums für
- Wirtschaft, Medien, Energie und Technologie erhalten.
- memon ist offizieller Ausstatter des Österreichischen Skiverbandes.
- memon ist Mitglied im Umweltpakt Bayern.
- memon Geschäftsführer Hans Felder ist zum Senator des Senats der Wirtschaft Deutschland berufen worden.
- memon ist nominiert für den Health Media Award

Die memon Produkte sind einzigartig, denn sie...

- basieren auf physikalischen Grundlagen
- arbeiten im Bereich des natürlichen Lichtspektrums
- arbeiten ausschließlich mit in der Natur vorkommenden Komponenten
- arbeiten mit speziell abgestimmten Informationsmustern für die unterschiedlichen Einsatzgebiete
- tun mehr als nur zu vitalisieren und zu harmonisieren
- wirken ausgleichend und kompensierend
- verdrängen oder überlagern keine Energien
- belasten den Organismus nicht
- kompensieren energetisch belastende Einflüsse
- sind für eine dauerhafte Anwendung ausgelegt
- sorgen für energetischen Polaritätsausgleich
- bieten für alle Lebensbereiche Lösungen an
- arbeiten über eine spezielle Speichermedium-Technologie (IPICT)
- sind beliebig skalierbar für kleine, große und sehr große Objekte
- sind einfach zu installieren bzw. kinderleicht zu handhaben
- verfügen über ein einmaliges, zeitgemäßes und modernes Design
- werden seit mehr als 30 Jahren erfolgreich eingesetzt
- werden in Deutschland hergestellt
- werden wissenschaftlich begleitet und dokumentiert
- sind aufwendig und beispiellos in der Herstellung und nicht kopierbar
- sind marktführend auf dem Gebiet feinstofflicher Produkte
- finden weltweit Anwendung



»Wir glauben, wir können als Einzige gesund bleiben in einer Umwelt, die wir rundherum krank machen.«

Sarah Wiener (*1962)

Schutz in Räumen

memonizerCOMBI
Elektrosmog und Feinstaub

memonizerWATER
Wasser-Renaturierung

memonizerPOOL
Optimierte Poolwasser-Qualität

memonizerHEATING
Heizsysteme und optimierte Raumluft-Qualität

memonizerSUN
Elektrosmog (Photovoltaik)

memonizerWORKSTATION
Elektrosmog und Feinstaub (Einzelarbeitsplätze)

Schutz für unterwegs

memonizerMOBILE
Schutz vor Handystrahlung

memonizerWIRELESS
Schutz bei Wireless-Geräten

memonizerBODY
Stärkung für unterwegs

memonizerCAR
Schutz im Automobil

memonizerFOOD
Speisen und Getränke

Mehr Infos unter:
www.memon.eu

Gerne berät Sie Ihr Ansprechpartner vor Ort:

RENATURE YOUR LIFE

memon®
BIONIC INSTRUMENTS

Oberaustraße 6a | D-83026 Rosenheim

T: +49 (0) 8031 / 402-200
F: +49 (0) 8031 / 402-219

W: www.memon.eu
E: service@memon.eu

Ausgezeichnet mit der goldenen Stimmgabel

AUSTRIA SKI TEAM
Offizieller Ausstatter

memon erhält Förderung für Forschungs- und Entwicklungsprojekte

Mitglied im SENAT DER WIRTSCHAFT

Mitglied im UMWELTPAKT BAYERN

nominiert für: HMA HEALTH MEDIA AWARD